

A4 war wegen PW-Brand gesperrt



Am Fahrzeug entstand Totalschaden. (Kapo Schwyz)

GOLDAU-SCHWYZ · Beim Buecheneggen auf der Autobahn zwischen Goldau und Schwyz ist am Mittwoch mitten im Feierabendverkehr ein Wagen in Flammen aufgegangen. Die Autobahn wurde kurzzeitig gesperrt.

Die Person am Steuer war nach 17 Uhr auf der Autobahn A4 unterwegs von Goldau nach Seewen. Auf der Höhe Buecheneggen stellte sie das Fahrzeug rechts auf den Ausstellplatz, wo es kurz darauf in Vollbrand stand, wie das Dashcam-Video eines «Bote»-Lesers zeigt.



Sofort rückten mehrere Patrouillen der Kantonspolizei Schwyz aus. Zunächst wurde der rechte Fahrstreifen für den Verkehr gesperrt. Schnell kam es zu einem Rückstau von mehreren Hundert Metern. Für die Löscharbeiten musste die Autobahn schliesslich für etwa 15 Minuten komplett gesperrt werden. Für den Löscheinsatz hatte man die Feuerwehr Stützpunkt Schwyz aufgebeten. Es wurde niemand verletzt. Während der Autobahnsperre richtete die Polizei eine Bitte an die ortskundigen Lenker, das Gebiet weiträumig zu umfahren. Eine Umleitung war signalisiert. *gh*

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

https://www.bote.ch/nachrichten/schwyz/schwyz_bdu/auto-brennt-auf-der-a4-aus;art146989,1359555